

22.09.2020

Interboot Special Edition 2020 zieht erste Bilanz – Teilnehmer des Branchengesprächs berichten von guten Umsätzen – Mit an Bord sind umfangreiche Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen

Die Wassersportbranche verzeichnet große Nachfrage und starkes Wachstum

Mit deutlichen Zuwächsen von 10 bis 15 Prozent rechnen viele Unternehmen in der aktuellen Wassersportsaison, die von der Corona-Pandemie überschattet war und seit Mai wieder ordentlich Fahrt aufnimmt. Auf dem diesjährigen Interboot-Branchengespräch zogen die Teilnehmer aus der Segel- und Motorbootbranche sowie aus dem Funsport eine ausgesprochen positive Bilanz. Gute Verkaufszahlen, leer gefegte Lager und Lieferschwierigkeiten, weil die starke Nachfrage teilweise kaum bewältigt werden konnte, stellen die derzeitige Situation im Wassersport dar. Auch die Präsenz auf der Interboot lohnt sich für die Firmenvertreter: „Wir sind sehr zufrieden mit dem bisherigen Verlauf und verzeichnen einen super Ansturm“, erklärte Sonja Meichle, Vizepräsidentin des Bundesverbandes Wassersportwirtschaft und Geschäftsführerin von Ultramarin in Kressbronn. Auch Peter Grimm, Brunnert-Grimm AG mit Sitz in der Schweiz, berichtete von großem Interesse und guten Verkäufen von Motorbooten in dieser von „Höhen und Tiefen“ geprägten Wassersportsaison.

„Wir profitieren davon, dass die Kunden den Wassersport als sicheren Rückzugsort entdeckt haben“, war der einhellige Tenor der Gesprächsrunde, die von Wassersport-Journalist Andreas Kling moderiert wurde. „Der Kunde möchte aufs Wasser“, stellt Sonja Meichle fest. Dies hatte zur Folge, dass die Nachfrage nach Motorbooten und Segelschiffen, sowie nach Ausrüstung und Zubehör und Funsportprodukten extrem stark war, als sich nach dem Lockdown im wahrsten Sinne des Wortes „die

Schleusen öffneten.“

Vinzenz Batt, Geschäftsführer des Schweizerischen Bootbauerverbandes, spricht von einem Rekordjahr in allen Belangen. Die Nachfrage bei Händlern und Werften sei extrem groß und führe dazu, dass überall händeringend nach Fachleuten gesucht werde. „Bootsbauer sind derzeit stark gefragt“, beschrieb Vinzenz Batt beim Interboot-Branchengespräch, die Situation der Wassersportbranche in der Schweiz.

Nicht nur deshalb sei die Präsenz der Unternehmen auf der Internationalen Wassersport-Ausstellung in Friedrichshafen extrem wichtig. Peter Grimm ist mit seinem Unternehmen Brunnert-Grimm AG mit mehreren Motorbootmarken seit bald sechs Jahrzehnten auf der Interboot vertreten. „Wir sind in guten wie ebenso in schwierigen Zeiten in Friedrichshafen dabei“, sagte Peter Grimm. „Der Verkauf von Schiffen läuft hier gerade sehr gut“, zog auch er ein positives Fazit. Ähnliches berichtete Karsten Baas, General Manager von Hanse aus Greifswald: „Wir verzeichnen ein ausgesprochen gutes Jahr“, erklärte er mit Blick auf die guten Verkaufszahlen seines Unternehmens.

Auf eine „Wahnsinnsaison“ und das „beste Geschäftsjahr ever“, blickt Bernd Flügel, Watercolors /F2 derzeit. Sein Unternehmen erlebt seit Mai 2020 eine Saison, die er „in 30 Jahren so noch nicht erlebt hat.“ Stand-Up-Paddle-Boards sind gefragt wie nie, berichtet er. Von rund 100.000 verkauften Brettern geht er in diesem Jahr aus. Auf der Interboot mußte er schon am ersten Wochenende noch einmal Nachschub ordern, weil er bereits „ausverkauft“ war.

Alle Zeichen stehen auf Wassersport, wenn sich noch bis Sonntag, 27. September 2020 die Branche in Friedrichshafen auf der Interboot trifft. „Wir freuen uns, wieder Messen durchführen zu dürfen. Die Interboot als erste große Live-Veranstaltung nach dem Lockdown bestätigt uns mit ihrem sehr positiven Verlauf für die umfangreichen Vorbereitungen. Auch der hochwertige Einsatz der einzelnen Aussteller wird durch zahlreiche Verkaufsabschlüsse und hochwertige Geschäftsanbahnungen belohnt“, erklärt der Geschäftsführer der Messe Friedrichshafen, Klaus Wellmann. Er ergänzt: „Selbstverständlich organisieren wir dies mit ganz speziellen Sicherheits- und Hygienemaßnahmen und unter Wahrung sämtlicher Auflagen, um den Besuch der Interboot zu einem sicheren Einkaufserlebnis



zu machen“. Insgesamt rund 200 nationale und internationale Aussteller präsentieren in sechs Messehallen Boote, Funsport und Zubehör.

Die Interboot präsentiert von Samstag, 19. bis Sonntag, 27. September 2020 täglich von 10 bis 18 Uhr die Welt des Wassersports. Tagesdatierte Tickets sind ausschließlich online erhältlich. Weitere Informationen gibt es im Internet

unter www.interboot.de, www.facebook.de/interboot, www.instagram.com/interboot.friedrichshafen und #interboot.